



## Dem Extremismus Paroli bieten – Positionspapier der Landesfachverbände für Kampfsport und Selbstverteidigung in Brandenburg

Die Landesfachverbände für Kampfsport und Selbstverteidigung in Brandenburg und ihre Mitglieder positionieren sich gemeinsam und entschieden gegen jegliche Art der Diskriminierung und gegen eine Ideologie der Ungleichwertigkeit von Menschen in unserem Land. Wir bekennen uns zur freiheitlich demokratischen Grundordnung und treten rassistischen, fremdenfeindlichen und verfassungsfeindlichen Bestrebungen und Aktivitäten entgegen.

Wir streben auf der Basis der Werte des Sports eine Stärkung der Kultur der Anerkennung, Partizipation und Demokratie an. Vor diesem Hintergrund erklären wir:

- Wir nutzen Kampfsport und Selbstverteidigung als langfristige, präventive Maßnahme zum Auf- und Ausbau individueller Fähig- und Fertigkeiten unserer Mitglieder und der damit verbundenen Möglichkeit, Interesse zu sportlicher Betätigung in der Freizeit zu wecken.
- Wir unterstützen die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen in unseren Mitgliedsvereinen und fördern eigenverantwortliches Handeln, gesellschaftliche Mitverantwortung, soziales Engagement, Integrationsfähigkeit und interkulturelles Lernen.
- Wir setzen uns für die Vermittlung demokratischer Werte und ein tolerantes harmonisches Miteinander von Menschen unterschiedlicher Herkunft und Kultur, gegen Rassismus, Antisemitismus, Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und jegliche Diskriminierung von Minderheiten ein.
- Die im Kampfsport und in der Selbstverteidigung angelegten Grundsätze zur Vermittlung sozialer Werte im Sport, wie u.a. respektvoller Umgang, Achtung, Rücksichtnahme, Teamgeist, Fair-Play-Gedanke, Einhaltung von Regeln sollen gezielt gefördert werden.
- Wir unterstützen und fördern die Qualifizierung unserer Übungsleiter\_Innen, Trainer\_Innen, Kampfrichter\_Innen und Funktionär\_Innen als Multiplikatoren\_Innen für eine antirassistische, demokratische Wertevermittlung durch Fortbildungsangebote und entsprechende Informations- und Bildungsmaterialien.



Brandenburgischer  
Ju-Jitsu Verband e.V.

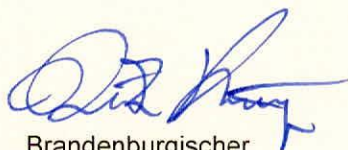


Wir gewährleisten in unseren Vereinen eine weltoffene und tolerante Sportlandschaft und fordern unsere Mitglieder, Sportler\_Innen und haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter\_Innen auf, sich mit uns dafür einzusetzen und hierfür aktiv Zeichen zu setzen. Gerne können sich interessierte Vereine an uns Fachverbände und die Brandenburgische Sportjugend im Landessportbund Brandenburg e.V. wenden. Wir stehen für Fragen zur Verfügung und unterstützen alle Vereine bei diesbezüglichen Bestrebungen und Aktivitäten.

Im Dialog mit unseren Mitgliedern, Sportler\_Innen und haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter\_Innen fördern wir die Auseinandersetzung, den Austausch und den gemeinsamen Dialog mit diesem Thema auf den verschiedenen Ebenen des organisierten Verbandslebens im Kampfsport und streben die Etablierung der Positionierung in den eigenen Verbandsstrukturen an (Verankerung in Satzung).

Sport steht für Demokratie, Menschlichkeit und Toleranz – egal, ob auf der Matte, im Ring, im Dojo oder in der Sporthalle.

Blossin, 19. September 2014



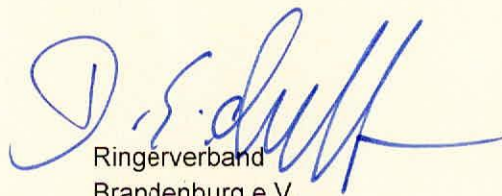
Brandenburgischer  
Judo-Verband e.V.



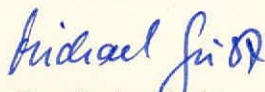
Karate Dachverband  
Land Brandenburg e.V.



Amateur-Box-Verband  
Land-Brandenburg e.V.



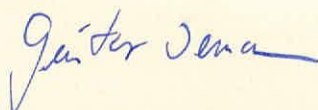
Ringerverband  
Brandenburg e.V.



Brandenburgischer  
Ju-Jutsu Verband e.V.



Berlin-Brandenburger  
Kickboxunion e. V.



Taekwondo-Verband  
Berlin/Brandenburg. e. V.



Brandenburgischer  
Ju-Jutsu Verband e.V.

